

immer dabei

IN IHRER REGION SÜDBADEN | WÜRTTEMBERG



Stille Helden mit Herz

Im Einsatz für das Wohl der Gemeinschaft

Entspannter Weg zur Arbeit

Verkehrswende in
der Arbeitswelt

CMT 2024

Ob Fernreise oder
regional unterwegs,
das Abenteuer wartet

Mysterium Parkscheibe

Wie muss sie aussehen
und wie stelle ich sie ein?

WÄRME-MOMENTE GEMACHT FÜR SIE

Johannesbad Hotels & Therme Bad Füssing



Infos & Bedingungen:
www.johannesbad-hotels.com/adac

*auf Übernachtungspreise inkl. Pauschalangebote
in den Johannesbad Hotels Bad Füssing

10%
ADAC-Mitglieder-
Vorteil*

**Hier
sparen
ADAC
Mitglieder!**



4 Ohne das Ehrenamt nicht denkbar, der Motorsport in Deutschland



Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe der „immer dabei“ möchten wir unsere stillen Helden, die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, in den Mittelpunkt stellen. „Still“, weil sie nicht im Rampenlicht stehen, aber unermüdlich und mit Herz und Hand bei unzähligen Veranstaltungen, Trainings und Schulungen im Einsatz sind. Ohne sie wäre der Motorsport nicht das, was er ist. Und auch beim Thema Verkehrssicherheit leisten die Moderatoren und Trainer einen unbezahlbaren Dienst für die Gemeinschaft. Freuen Sie sich darauf, einige dieser interessanten Menschen kennenzulernen und zu erfahren, was sie leisten und was sie antreibt. Neben dieser Herzensangelegenheit begleiten wir auch namhafte regionale Unternehmen, die sich im Bündnis „Verkehrswende in der Arbeitswelt“ dafür einsetzen, die Mobilität ihrer Mitarbeitenden klimafreundlicher zu gestalten. Und in „Nachgefragt“ entschlüsseln wir das „Mysterium Parkscheibe“. Sie wissen genau, wie es geht? Lesen Sie auf Seite 16 mal nach, vielleicht können wir Sie ja noch überraschen.

Viel Vergnügen beim Lesen wünscht
Ihre ADAC Redaktion „immer dabei“



14 Klimafreundlicher zur Arbeit Regionale Unternehmen denken weiter



16 Nachgefragt beim ADAC Verkehrs- experten Jonas Kaiser, was wir über die Parkscheibe wissen sollten

INHALT

Wir sagen Danke

Der ADAC hat viele stille
Heldinnen und Helden
Seite 4

Mitgliederversammlungen

Wir laden ein
Seite 12

Entspannter Weg zur Arbeit

Mit dem Bündnis „Verkehrswende
in der Arbeitswelt“
Seite 14

Nachgefragt

Was zählt als Parkscheibe und
wie stellen wir sie richtig ein?
Seite 16

Aktuelles

Meldungen aus der Region
Seite 18

Aktionen & Angebote

Das gibt's bei den ADAC Regionalclubs
Seite 20

Termine & Impressum

Seite 22



HELDINNEN UND HELDEN DES ADAC

Wir sagen Danke

Der ADAC hat viele stille Heldinnen und Helden, die unsere Welt besser machen

Text: Christian Schreiber

Zum Glück gibt es Menschen, die sich uneigennützig für das Wohl anderer einsetzen. Sie investieren Zeit und Energie, um anderen zu helfen. Sie sind die stillen Heldinnen und Helden unserer Gesellschaft, die oft im Verborgenen bleiben. Aber hier und jetzt bekommen sie eine kleine Bühne. Sechs Menschen, die sich freiwillig beim ADAC engagieren. Für andere, für die gute Sache. Sechs von Hunderten, die beim ADAC anpacken, damit der Verkehr rollt, damit Kinder lernen, sicher die Straße zu überqueren, damit Sportveranstaltungen über die Bühne gehen. Sechs einzigartige Menschen, sechs einzigartige Geschichten.



Fotos: Sebastian Zintel, Aurelius Mayer, Frank Eppler, ADAC Stiftung, Martin Böhm

>

Finden, fordern, fördern



Marco Schieder erinnert sich noch gut an seinen Vorgänger:

Oliver Eisterhues war Sportleiter beim MSC Aldingen und wollte kürzertreten. „Ich weiß gar nicht, warum er mich als Nachfolger ausgesucht hat.“ Dabei ist die Antwort klar: Schieder, damals 18 Jahre alt, organisierte bereits einen Automobilslalom, besuchte die entsprechenden Schulungen, um Rennleiter und Rallyeleiter zu werden. „Dann hat er mich gefragt und ich habe nicht Nein gesagt.“ So ähnlich ging es noch ein paar Mal. Schieder mischte mit, interessierte sich, engagierte sich. Ein Jahrzehnt später übte er vier ehrenamtliche Tätigkeiten im Motorsportbereich aus: Sportleiter, Trainerausbilder und Vorstandsrat im ADAC Württemberg. Für die vierte Freiwilligenarbeit gibt es nicht einmal einen Titel. Schieder half im Hintergrund beim Slalom Pokal des ADAC Württemberg, verfasste die jährliche Ausschreibung und das Reglement – zumindest bis Ende vergangenen Jahres. Im Sommer hat der 30-jährige geheiratet, die Funktion im



Marco Schieder ist Sportleiter im Motorsportclub Aldingen e.V. und zudem jüngstes Mitglied im Vorstandsrat des ADAC Württemberg



Gut zu wissen

Als Vorstandsrat vertritt Schieder 18 ADAC Ortsclubs aus der Region Heilbronn. Er ist Ansprechpartner für ihre Anliegen und Mittelsmann zum Vorstand des ADAC Württemberg. Zu den ADAC Regionalclubs Württemberg und Südbaden gehören insgesamt 197 Ortsclubs mit mehr als 26.000 Mitgliedern.

Mit 30 Jahren übt Marco Schieder vier Ehrenämter aus. Wie er dazu kam und vor allem, wie er Nachwuchs einbezieht, hat er uns erzählt

Slalom Pokal aufgegeben. Die anderen Ämter will er weiterhin mit vollem Engagement ausüben.

Gleichzeitig besitzt Schieder die Weitsicht, Gleichgesinnte zu finden und zu fördern. Er fahndet nach engagierten Mitgliedern, bindet sie ein und überträgt ihnen Verantwortung. Clubkamerad Tim Raimann ist ein Beispiel dafür. Er ist erst 21 Jahre alt, stellvertretender Schriftführer und greift Schieder bei Veranstaltungen unter die Arme. „Und dann ist da noch mein Stellvertreter, Andreas Bergmann, der sehr engagiert ist.“ Schieder spricht lieber über den Einsatz, den andere bringen. Für ihn selbst zählt nur die Sache. „Wichtig ist, dass wir den Motorsport vorwärtsbringen.“

Warum engagieren Sie sich ehrenamtlich?

Ich habe Spaß daran, neue Leute kennenzulernen, komme viel herum und ich will für das Standing des Motorsports kämpfen. Mit der Jugendarbeit leisten wir außerdem einen wichtigen Beitrag dazu, dass sich junge Menschen zu verantwortungsvollen und sozial engagierten Personen entwickeln.

Fotos: Frank Eppler, Aurelius Maier, Steffen Ost

Ein Rabe gibt den Ton an

Beate Brose besucht seit 30 Jahren Kitas in der Ortenau, um den Kindern Verkehrsregeln und das richtige Verhalten im Straßenverkehr mit einer Handpuppe beizubringen. Wir haben mit ihr telefoniert



Den kleinen Zuhörerinnen und Zuhörern werden die Verkehrsregeln mit viel Spaß und dem lustigen Raben ADACUS vermittelt



Beate Brose bringt fünf- bis siebenjährigen Kindern spielerisch die wichtigsten Verkehrsregeln bei

Hallo Frau Brose, bei Ihnen ist aber ganz schön was los.

Ich mache mal die Tür zu. In einer Kita geht es halt immer rund. Ich leite den ökumenischen Martin-kindergarten Diersburg, bin seit 40 Jahren Erzieherin. Wir haben rund 90 Kinder. Jeder Tag ist eine Herausforderung, aber es macht immer noch viel Spaß.

Und zusätzlich engagieren Sie sich ehrenamtlich für Kinder in der Ortenau?

20 Jahre lang habe ich Elternabende in Kitas gemacht. Die Veranstaltungen hießen „Kind und Verkehr“, ein Programm des ADAC. Mein Vater hat mich dazu gebracht. Er war Polizist, hat in Sachen Verkehrserziehung viele Einrichtungen besucht.

Jetzt sind Sie aber direkt mit den Kindern in Kontakt?

Seit zehn Jahren moderiere ich das



Gut zu wissen

Mehr als ein Dutzend Personen engagieren sich in den Regionalclubs Württemberg und Südbaden bei der Verkehrserziehung von Kindern. ADACUS ist eines von mehreren Programmen. **Unter verkehrshelden.com gibt es alle Infos für Klein und Groß und auch für Kitas, die Interesse am ADACUS Programm haben**

ADAC Programm ADACUS. Ich besuche zwei, drei Kitas pro Monat und vermittele den Kindern die wichtigsten Verkehrsregeln. Wir üben interaktiv das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Dabei hilft mir eine Handpuppe, ein Rabe. Ich fange dann richtig zu krächzen an. Er motiviert die Kinder, manchmal ist er auch ganz dusselig und die Kleinen müssen ihm helfen.

Warum engagieren Sie sich ehrenamtlich?

Es macht mir schlichtweg Spaß, mit Kindern zu arbeiten. Und ich bin mir sicher, dass ich geholfen habe, den ein oder anderen Unfall zu verhindern. Was wir machen, bleibt den Kindern im Gedächtnis. Der Spruch „Bei Rot bleib ich stehen, bei Grün kann ich gehen“ setzt sich fest. Die Kinder müssen lernen, wie wichtig es ist, auf sich selbst achtzugeben. Sie erfahren, dass sie sich nicht auf andere verlassen dürfen. Auch Erwachsene machen Fehler. Das wird vielen erst bei ADACUS bewusst. >

Fotos: privat, Aurelius Maier

Mit Herz und Helm

Einst hat Ralf Elmlinger den RMSV Ehrenkirchen gerettet, der kurz vor der Auflösung stand. Heute blüht der ADAC Ortsclub und macht sich für Inklusion stark

Ralf Elmlinger, Vorstandsmitglied des Rad- und Motorsportvereins (RMSV) Ehrenkirchen, nimmt die Sache gerne selbst in die Hand. So hat er zum Beispiel die ADAC Fahrradturniere in seinem Club professionalisiert. Drei Leute seines Ortsclubs genügen, um eine Veranstaltung an einer Schule in der Region über die Bühne zu bringen. „Der Parcours ist in eineinhalb Stunden aufgebaut. Die Lehrkräfte haben nicht viel Arbeit, wenn wir vor Ort sind.“

Damit auch wirklich alle Kinder teilnehmen können, hat der 60-Jährige in diesem Sommer einen inklusiven Fahrradparcours aus der Taufe gehoben. Die Aktion an der Malteserschule in Heitersheim war ein durchschlagender Erfolg. 18 Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Einschränkungen absolvierten die angepassten Aufgaben auf dem Schulhof. „Wir wollen, dass alle Kinder die Chance haben, ihre Verkehrssicherheit zu verbessern.“

Elmlinger ist seit 2006 Mitglied beim RMSV. Er war frisch in den Ort gezogen und hatte sich als leidenschaftlicher Radfahrer sofort angemeldet. Dass er gleich zum Retter des Vereins werden sollte, ahnte er am Anfang noch nicht. Der Rad-sportclub befand sich kurz vor der Auflösung. Daher suchte sich Elmlinger zwei Gleichgesinnte und krepelte die Ärmel hoch. „Der



Ralf Elmlinger
ist leidenschaftlicher Radfahrer. In seiner Freizeit richtet er Fahrradturniere für Kinder aus



Gut zu wissen

Seit mehr als 50 Jahren bietet der ADAC Fahrradturniere an, um Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahren fit für den Verkehr zu machen. In der Regel organisieren die Ortsclubs die Turniere. Interessierte Schulen können aber auch das Equipment leihen und die Sache in Eigenregie angehen.

Beim inklusiven Fahrradparcours hatten alle viel Spaß und den Ehrgeiz, die Aufgaben fehlerfrei zu bewältigen

Altersdurchschnitt lag bei 70 Jahren. Der Verein hatte mehr Geld für Ehrungen und Beerdigungen ausgegeben als für die Jugend.“ Für den gelernten Raumausstatter war klar: „Wir müssen voll auf den Nachwuchs setzen, sonst stirbt der RMSV.“ Er verpasste dem ADAC Ortsclub eine Verjüngungskur, die Mountainbike-Abteilung richtete alsbald Veranstaltungen aus, an denen 300 Kinder und Jugendliche teilnahmen. Aus dem RMSV ist ein junger Verein voller Leben geworden.

Warum engagieren Sie sich ehrenamtlich?

„Es macht mir Spaß, mit Menschen zusammenzuarbeiten. Ich bekomme viel zurück und ich tue etwas Gutes. Am Ende ist es so, dass man viele Leute mitzieht, die sich nicht getraut hätten, Verantwortung zu übernehmen. Eine oder einer muss halt vorausgehen.“

Fotos: privat; Andreas Müller



Freiwillig in den Stau

Wo Joachim Baumhauer hinkommt, liegen die Nerven oftmals blank. Er sorgt für Ordnung in der Blechlawine. Wenn er abdüst, ist die Welt meistens wieder im Lot

Joachim Baumhauer fährt dorthin, wo alle anderen schnell wieder weg wollen. Er ist Stauberater. Wer ihn in der Sommerferienzeit auf Württembergs Straßen erlebt, könnte auch sagen: Baumhauer ist Ratgeber und Tröster, Kinder-glücklich-Macher, Ersthelfer und Chaos-Beseitiger. Im ganz wörtlichen Sinne dürfte man ihn gelegentlich auch Autoschieber oder Wasserspender nennen, manchmal ist er auch der Watschenmann. Wer wissen will, wie Baumhauers Job ist, muss hinten auf sein Motorrad draufspringen und einen Tag mit ihm im Stau verbringen. Bereit? Dann mal los.

Ein Auto blockiert die rechte Spur der A 8 zwischen Merklingen und Ulm. Der Fahrer zuckt mit den Schultern. „Das Auto muss weg, sonst wird der Stau immer länger“, erklärt Baumhauer. Wenig



Joachim Baumhauer
hat keinen Nine-to-five-Job: Die Stauberater sind an Wochenenden, vor Feiertagen und zu Ferienbeginn im Einsatz



Gut zu wissen

In Baden-Württemberg gibt es fünf ADAC Stauberater. Sie sind von Mai bis Oktober im Einsatz, legen zusammen mehr als 20.000 Kilometer pro Jahr zurück.

später schieben er und der Familienvater das Fahrzeug auf den Seitenstreifen. Zum Dank hupen erboste Stauteilnehmer. „Die glauben, ich habe das Chaos verursacht. Dabei habe ich es beseitigt.“ Zum Abschied schenkt Baumhauer den Kindern aus dem Pannenfahrzeug Stofftiere und eine Flasche Wasser.

Wenig später: Leonberger Dreieck, Unfall, drei Spuren, vier Kilometer Stillstand. Zum Glück nur leichte Blessuren, dafür ordentlich Blechschaden. Baumhauer ist auch Rettungssanitäter, hat einen speziellen Notfallkoffer auf dem Motorrad. Zum Glück braucht er ihn heute nicht. Der Abschlepper kommt kaum durch. In einigen Fahrzeugen liegen die Nerven blank. Baumhauer schwingt sich aufs Motorrad, fährt gegen die Richtung, was er in Fällen wie diesen darf, und ruft in geöffnete Fenster: „Dauert nicht mehr lange, geht gleich weiter.“ Was man noch wissen muss: Heute ist Samstag, feines Ausflugswetter. Freunde von Baumhauer machen eine Ausfahrt mit dem Motorrad. Sie haben ihn gefragt, ob er mitkommt. „Heute habe ich Wichtiges zu tun.“

Warum engagieren Sie sich ehrenamtlich?

„Es gibt mir etwas, anderen zu helfen. Wenn ich nach einem Einsatz-tag nach Hause komme und weiß, ich habe Autofahrende aus einer misslichen Lage befreit, dann macht mich das glücklich. Die meisten sind sehr dankbar für die Hilfe. Das geht mir runter wie Öl.“

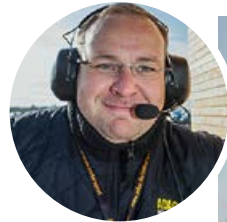
Fotos: G.C. auf pixabay; Aurelius Maier

(S)eine Motorsport-Familie

Familie – das Wort fällt im Gespräch mit Wolfgang Reinhardt, Multifunktionär des ADAC Württemberg, immer wieder. Da geht es zum einen um seine Eltern, die den MSC Gerstetten lange geprägt haben. Der Vater hat fünf Jahrzehnte die Ärmel für den Ortsclub hochgekrempt. Und auch die Mutter brachte immer großen Einsatz. „Es kam mal ein Anruf, ob sie für 250 Kinder kochen kann. Sie hat es einfach gemacht.“

Wenn Wolfgang Reinhardt von Familie spricht, ist aber auch der ADAC Württemberg gemeint. „Die Gemeinschaft, die ich dort erlebe, ist fantastisch.“ Der Begriff Freundschaft reicht nicht aus, um sein Verhältnis zu den Verantwortlichen zu beschreiben. „Ich habe zu vielen eine sehr enge Bindung. Es ist ein offener, familiärer Umgang.“ Treffen und Besprechungen sind für Reinhardt keine lästige Pflicht, sondern Termine, die ihm Freude bereiten. Er schöpft seine Kraft aus gemeinsamen Wochenenden, in denen er mit Kollegen eine Motorsport-Veranstaltung durchzieht.

Weißer Flecken lassen sich in Reinhardts Kalender nicht finden. Der 37-Jährige ist Sportleiter beim MSC Gerstetten, er engagiert sich als Sport- und Zeitnahme-Kommissar, fungiert als Rennleiter beim ADAC Supercross Stuttgart und bei den ADAC MX Masters. Macht unterm Strich zehn Stunden freiwillige Arbeit pro Woche. Natürlich hat ihn der umtriebige, mittlerweile verstorbene Vater ins Ehrenamt reingezogen. „Er hat immer gesagt:



Wolfgang Reinhardt sorgt unter anderem als Rennleiter, auch bei Großveranstaltungen wie dem ADAC Supercross Stuttgart, für mehr Sicherheit auf der Strecke



Wolfgang Reinhardt war 15 Jahre alt, als er seine erste Rennserie für den ADAC Württemberg managte. Heute kommt er auf zehn Stunden ehrenamtliche Arbeit pro Woche



Gut zu wissen

236 Motorsport-Veranstaltungen fanden im Jahr 2022 in Württemberg und Südbaden unter dem Dach des ADAC statt. Allein in Württemberg summiert sich die Teilnehmerzahl auf 11.000. Die Zahl der Sportwart-Einsätze beläuft sich auf 4400.

Junge, komm mit, wir müssen was machen.“ Aber auch andere haben früh Reinhardts Talent für organisatorische Dinge erkannt. Und vor allem, dass er bereit ist, sich zu engagieren. Anfang des Jahrtausends übertrug ihm der ADAC Württemberg die Organisation eines Kart-Cups. Reinhardt war erst 15 Jahre alt. „Es war eine starke Motivation, dass man mir in dem Alter so ein Projekt zugetraut hat.“ Seine eigene sportliche Karriere hat Reinhardt dafür an den Nagel gehängt. „Ich war nicht so besonders talentiert. Meine Stärken liegen woanders. Auch das habe ich dadurch erkannt.“

Warum engagieren Sie sich ehrenamtlich?

„Es bereitet mir Freude, dass ich es jungen Menschen ermöglichen kann, Motorsport auszuüben. Und die ehrenamtliche Arbeit trägt auch zu meiner persönlichen Weiterentwicklung bei. Ich lerne Dinge, die ich auf mein Leben übertragen kann, die mich weiterbringen.“

Fotos: Sebastian Zintel, Aurelius Maier



Karl Wolber (links) im Jahr 1984 beim Schauland Europa Bergmeisterschaftslauf. Pilot Bernhard Wissler fuhr mit einem Lola Formel Ford für das Team Wolber Motorsport

Ein Leben lang dabei

Als junger Mann hielt Karl Wolber in Le Mans 24 Stunden lang die Zeittafel hoch. Bis heute opfert er jede Minute dem Motorsport

In diesem Frühjahr ist Karl Wolber zum ersten Mal eine Rallye als Teilnehmer mitgefahren.

Mit 76 Jahren. „Ich wollte es mal von der anderen Seite sehen, wie die Fahrerinnen und Fahrer so eine Veranstaltung erleben.“ Wolber ist Referent für Oldtimersport beim ADAC Südbaden, bei dem er zwölf Jahre lang als Sportleiter fungierte. Er hat unzählige Rallyes und Motorsport-Events organisiert und geleitet. Die Liste seiner ehrenamtlichen Tätigkeiten und Ämter ist lang. Er ist auch Vorsitzender des Freiburger Motorsport-Clubs. „Ich habe immer meinen ganzen Jahresurlaub für den Motorsport geopfert.“ Schon als junger Mann war er sich für nichts zu schade, reiste mit einem Team nach Le Mans und hielt in der Box über 24 Stunden hinweg die Zeittafel hoch. „Nach der Woche war ich immer so was von kaputt.“ Bald danach stand Wolber aber wieder irgendwo am Rand oder werkelt hinter den Kulissen. Bis heute geht bei der Freiburg Schauland Klassik nichts ohne den 76-Jährigen. Und wenn er doch mal ein freies Wochenende hat? Dann reist Wolber zu Veranstaltungen und bietet seine Dienste an.



Karl Wolber ist Fahrleiter der Freiburg Schauland Klassik. Für die Oldtimerrallye findet er immer wieder neue Strecken, die selbst Einheimische nicht kennen



Gut zu wissen

Sportwart, technischer Kommissar oder Zeitnehmer – bei den Motorsport-Veranstaltungen des ADAC sind viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in unterschiedlichen Funktionen im Einsatz. Wer sich einbringen möchte, wird vom ADAC mit Workshops und Fortbildungen unterstützt.

„Ich frage, wo es brennt, und helfe gerne, egal wo oder was.“ Und dabei hat er bei seinen ehrenamtlichen Tätigkeiten auch noch jede Menge Spaß: „Man muss es einmal ausprobieren. Es lohnt sich.“ Diese Werte vermittelt Wolber auch dem Nachwuchs. Er betreut drei junge Slalom-Fahrer, die es in die Deutsche Meisterschaft (Junioren) geschafft haben. Der ADAC Südbaden stellt ein Auto zur Verfügung, im Gegenzug engagieren sich die drei Talente beim ADAC Slalom Youngster Cup als Instruktoren. „Wir geben etwas, aber wir fordern auch etwas.“ Ein besseres Vorbild als Karl Wolber können die drei Junioren nicht haben.

Warum engagieren Sie sich ehrenamtlich?

„Es macht mir Spaß zu helfen, Motorsport-Veranstaltungen auf diese Weise zu erleben. Es entstehen viele Freundschaften und ich lerne viele Menschen kennen, die genauso ticken wie ich. Und im Ehrenamt kann man wirklich etwas bewegen.“

Fotos: privat; Kai-Uwe Wudtke



Mitgliederversammlungen

Beim Eintritt zur Veranstaltung müssen die Mitgliedskarte und der Personalausweis vorgelegt werden. Sie haben Fragen zu Ihrem ADAC Regionalclub, zur Mitgliederversammlung, den vorgesehenen Satzungsänderungen, dem Ablauf, der Anmeldung oder Ihrem Wahlrecht? Dann kontaktieren Sie unter Angabe Ihrer Mitgliedsnummer Ihren zuständigen Regionalclub.



Der ADAC Südbaden e. V. lädt ein zur Mitgliederversammlung
am Samstag, den 23. März 2024, um 10 Uhr in die Mensa in Durmersheim

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstands
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Vorstandsmitglieds für Finanzen (Schatzmeister)
 - c) des Vorstandsmitglieds für Sport, Mitglieder und Ortsclubs (Sportleiter)
 - d) des Vorstandsmitglieds für Verkehr, Technik und Umwelt
 - e) des Vorstandsmitglieds für Tourismus
2. Bericht der Rechnungsprüfer
3. Feststellung der Stimmliste
4. Genehmigung des Jahresabschlusses
5. Entlastung des Vorstands
6. Satzungsänderung ADAC Südbaden e. V.
7. Wahlen
8. Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr
9. Ehrungen
10. Anträge und Verschiedenes

Bezüglich der Teilnahmeberechtigung sowie der Stellung von Anträgen wird auf die §§ 8 und 11 der Satzung des ADAC Südbaden e. V. verwiesen.

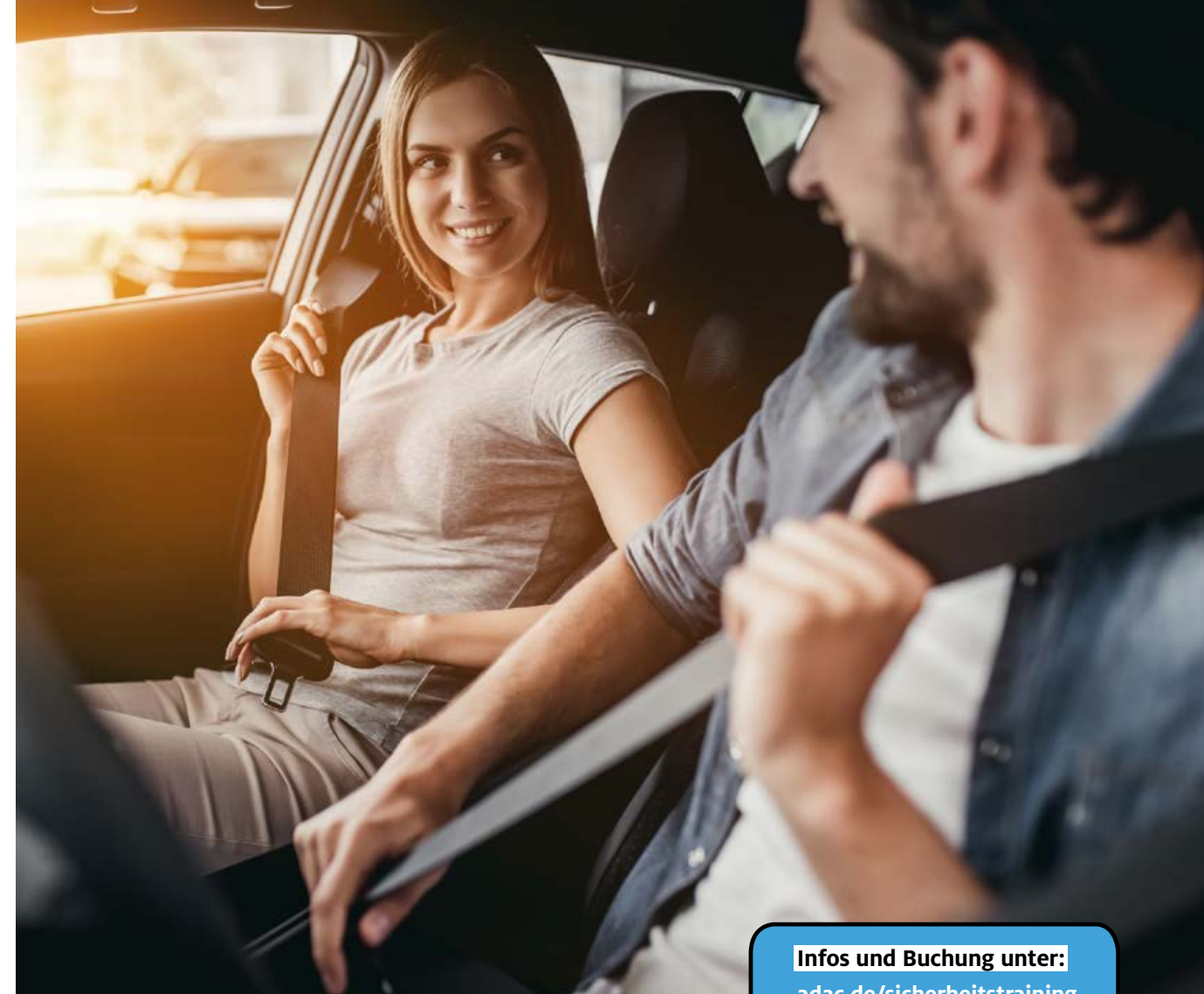
Für Mitglieder des ADAC Südbaden e. V., die keinem Ortsclub in Südbaden angehören und an der Mitgliederversammlung teilnehmen möchten, ist eine Anmeldung in Textform mit Name, Anschrift und ADAC Mitgliedsnummer einschließlich der Orts- und Datumsangabe erforderlich, s. hierzu § 8 Absatz 4 der Satzung des ADAC Südbaden e. V. Anmelden kann man sich auch bequem im Onlineverfahren unter adac.de/mitgliederversammlung

Die Anmeldung muss spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung (bis zum 9. März 2024) beim ADAC Südbaden e. V., Am Predigertor 1, 79098 Freiburg, eingegangen sein.
Clemens Bieniger,
Vorsitzender ADAC Südbaden e. V.



Der ADAC Württemberg e. V. lädt ein zur Mitgliederversammlung
am Samstag, den 6. April 2024, um 9.30 Uhr in die Schwabenlandhalle in Fellbach

Die offizielle Einladung mit Tagesordnung wird im Dezember 2023 auf adac.de/wuerttemberg veröffentlicht.



Infos und Buchung unter:

adac.de/sicherheitstraining,
T 0800 5 12 10 12 oder bei
Ihrem ADAC vor Ort.

Fahrspaß trifft Fahrsicherheit.

**Verschenken Sie Gutscheine für
ein ADAC Fahrsicherheitstraining**

Ganz gleich ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder alter Hase
– auf den ADAC Trainingsanlagen in Baden-Württemberg findet
jeder das richtige Training!

Foto: Frank Eppler

ADAC

Um die Klimaziele im Verkehr zu erreichen, muss sich auch die Mobilität im Arbeitsalltag verändern



Entspannter Weg zur Arbeit

Schneller und umweltfreundlicher ans Ziel: Das Bündnis „Verkehrswende in der Arbeitswelt“ stärkt die individuellen Mobilitätsbedürfnisse

Text: Christian Schreiber

Das Klima dankt, wenn wir für den kleinen Einkauf aufs Fahrrad umsteigen. Komplizierter wird es beim Pendeln. Schließlich will man nicht total gestresst ankommen, weil man Bus oder Bahn hinterherhechten musste. Damit der Weg zur Arbeit klimafreundlicher wird, haben sich im Bündnis „Verkehrswende in der Arbeitswelt“, das vom Baden-Württembergischen Verkehrsministerium angestoßen wurde, fast zwei Dutzend Unternehmen und Verbände zusammengeschlossen – darunter auch der ADAC in Baden-Württemberg.

Es ist kein leichtes Vorhaben, schließlich arbeiten knapp zwei Drittel aller Beschäftigten in Deutschland nicht am Wohnort. Davon legen

rund 3,6 Millionen Pendlerinnen und Pendler sogar mehr als 50 Kilometer täglich zurück. Allein in Baden-Württemberg entfällt laut Verkehrsministerium knapp ein Drittel aller zurückgelegten Wege auf die Fahrt zum Arbeitsplatz. Drei von vier Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern sind dabei mit dem Auto unterwegs. „Das Bündnis liefert eine Vielzahl an Möglichkeiten, wie man Pendel- und Berufsverkehr klimafreundlich gestalten kann: angefangen bei Mobilitätsbudgets, digitalen Mitfahrplattformen und Busshuttles, bis hin zu einer emissionsfreien Firmenwagenflotte“, sagt Verkehrsminister Winfried Hermann. Wir stellen exemplarisch drei Konzepte vor:

Das Bündnis liefert klimafreundliche Möglichkeiten

„

“

Foto: Adobe Stock Stavros

Drei Unternehmen mit Vorbildfunktion

» **Bosch** hat vor zwei Jahren ein Mobilitätsbudget eingeführt. Mitarbeitende, die auf ein klimafreundliches Fahrzeug umsteigen, erhalten den Bonus direkt aufs Konto. „Wir wollen dadurch Anreize für ein umweltgerechtes Mobilitätsverhalten schaffen“, erklärt Ruth Schulze, die für die Arbeitsbedingungen bei Bosch verantwortlich ist. Deswegen hat der Konzern die Mobilität seiner Mitarbeitenden analysiert – je nach Standort. Herausgekommen sind individuelle Konzepte: Die Angestellten in Renningen profitieren nun von einem Shuttle, der von der Stuttgarter City zum Standort fährt. Die Reutlinger Mitarbeitenden freuen sich über Fahrradtürme, in denen jeder seine eigene Stellplatz-Box hat. In Feuerbach gab es Versuche, die letzten Meter von der ÖPNV-Haltestelle mit Scootern zurückzulegen.

» **SAP-Mitarbeitende**, die auf ein Elektroauto umsteigen, werden belohnt. Sie bekommen einen Zuschuss für die Wallbox in der heimischen Garage und einen Bonus, der sich am geringeren CO₂-Ausstoß orientiert. Seit April testet der Software-Riese eine neue Möglichkeit, die den Mitarbeitenden mehr Flexibilität eröffnen und damit gleichzeitig ein neues Bewusstsein für die eigene Mobilität schaffen soll: Wer dem Firmenwagen Ade sagt und auch auf eine Bahncard 100 verzichtet, erhält ein Budget, um seine Mobilität zu finanzieren. Der Mitarbeitende kann etwa ÖPNV-Tickets abrechnen oder sich im Urlaub einen Mietwagen ordern. SAP übernimmt die Rechnungen. Bereits im ersten halben Jahr hatten sich knapp 2000 Mitarbeitende für dieses neue Modell entschieden.

» **Vetter Pharma** aus Ravensburg bietet allen Mitarbeitenden das 49-Euro-Ticket an. „Unsere Initiative hat voll eingeschlagen. Knapp 1000 Mitarbeitende nutzen das Angebot bereits“, erklärt Senior Vice President Henryk Badack. Sein Unternehmen hat bereits 2200 Jobräder finanziert. Stellplätze wurden überdacht, optimiert und ausgebaut. Zudem gibt es Onlineschulungen zur ergonomischen Sitzposition, Apps, die Unfall-Brennpunkte aufzeigen und die beste Radroute zum Unternehmen ermitteln. Es finden Kurse statt, in denen Mitarbeitende den Umgang mit dem E-Bike lernen. Damit nicht nur die Fahrt zur Bäckerei, sondern auch die zum Arbeitsplatz reibungslos klappt.



Foto: AdobeStock Denis Mamin



„Was zählt als Parkscheibe und wie stellen wir sie richtig ein?“

Wir bringen Licht in das Mysterium und haben bei Jonas Kaiser, Verkehrsexperte beim ADAC in Stuttgart, nachgefragt

Beim Einstellen von Parkscheiben werden die Parkenden oft sehr kreativ und nicht selten wird auch mal mit der Zeit geschummelt. Man muss sich merken, dass für die Parkscheibe nur die halbe oder die ganze Stunde zählt – alle Zeiteinheiten dazwischen spielen keine Rolle. Ein Beispiel: Kommt man um 10.08 Uhr an, stellt man die Parkscheibe auf 10.30 Uhr ein. Unwissenheit schützt auch hier vor Strafe nicht, wer mit einer falsch eingestellten Parkscheibe erwischt wird, muss mit Bußgeld rechnen – und das kann bis zu 40 Euro betragen. Der zweite wichtige Punkt ist: Nicht al-

les, was aussieht wie eine Parkscheibe, darf auch als Parkscheibe eingesetzt werden. Es gibt in Deutschland klare gesetzliche Vorgaben, dazu gehören die blaue Farbe mit weißer Drehscheibe, die Größe von 11 x 15 Zentimetern, ein 24-Stunden-Format sowie der Aufdruck „Ankunftszeit“ in DIN-Norm und das „P“ für Parken. Ob die Parkscheibe aus Plastik oder Pappe ist, spielt allerdings keine Rolle, wer mag, darf sich hier gerne auch für die nachhaltige Variante entscheiden. Beim Parken sollte die Parkscheibe gut sichtbar auf dem Armaturenbrett abgelegt werden.

Gehört definitiv zu den Glücksmomenten im Alltag: ein freier Parkplatz!

Ein paar Fakten rund ums Parken

41 Stunden

verbringen die Deutschen durchschnittlich im Jahr mit der Parkplatzsuche.



3 Minuten

machen den Unterschied zwischen Parken und Halten, wer diesen Zeitraum überschreitet, der parkt.



4,60€ pro Stunde

ist die Maximalgebühr fürs Kurzzeitparken, diese deutschlandweite Höchstmarke wurde in Stuttgart geknackt.



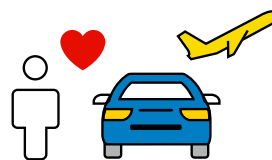
Hätten Sie das gewusst? 0 Euro Bußgeld

wird erhoben, wenn ein Mann auf einem Frauenparkplatz parkt – es ist also keine Rechtsfrage, sondern eine Frage des rücksichtsvollen Verhaltens gegenüber Frauen.



Im Jahr 1976

erschien der Begriff Kiss and ride oder K&R das erste Mal. Damals beschrieb er das Phänomen, dass Frauen ihre Männer zur Arbeit brachten und das Auto wieder mitnahmen. Am Stuttgarter Flughafen gibt es seit letztem Jahr eine Kiss & Fly-Zone.



Quellen: StVO, zdf.de, mobi-wissen.de

Foto: Pressefoto Kraufmann

Verantwortlich für die Datenverarbeitung: Gallun GmbH & Co. KG, Britta Gallun, Bugdahnstraße 5, 22767 Hamburg. Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich zur Weiterleitung an die Kataloganbieter. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 a) und b) DS-GVO. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Weitere Hinweise zum Datenschutz: www.urlaub-tips.reise/daten-schutz. Konzeption und Grafik: www.gallun.de

A166 Zwischen Weser und Wiehengebirge
MÜHLENROUTE
Prospektmaterial kostenlos unter
Tel.: 0571 80723171
info@muehlenkreis.de
www.muehlenkreis.de

A167 Horn-Bad Meinberg
Willkommen im Urlaub
Tel. 05234 20597-0
info@hornbadmeinberg.de
hornbadmeinberg.de

A168 WARENDORF
„Radkult(o)ur zwischen
Werse und Ems“
3 Ü/F pro Person im DZ 259,00 €
Stadt Warendorf
Tourist-Information
Tel. 0 25 81 / 54 54 54
warendorf.de

A169 Natürlich...
BAD SOODEN ALLENDORF
bad-sooden-allendorf.de

A170 Schweiz
entdecken
Individuelle
Bergferien
☎ 0261-9836-4000
manu-touristik.com

A171 Waldkirchen
Radeln · Wandern · Genuss
BAYERISCHER WALD
Der Bayerische Wald
Nationalpark
Touristinfo +49 (0)8581-19433

A172 südheide
GIFHORN
Radurlaub in
der Südheide!
Tel. 05371 937880
www.suedheide-gifhorn.de

A173 nürnberg land
Die Outdoor- und Genussregion
Tel. 09123 950-6062
urlaub.nuernberger-land.de

A174 Renchtal
Urlaub zwischen
Badischer Weinstraße &
Nationalpark Schwarzwald
www.renchtal-tourismus.de

A175 REISEMAGAZIN
Schlei & Ostsee
Infos & Gratismagazin
04643 / 777
www.ferienlandostsee.de

A176 BAYERISCHER WALD
Bei uns
KÖTZTINGER LAND
Wandern · Wellness · Radeln
Ferien für die ganze Familie
Tourist-Info · Tel. 0 99 41 / 40 03 21 50
info@koetztinger-land.de
www.koetztinger-land.de

A177 URLAUB
AM MEER
Hotel NEPTUN
Tel. 0381 - 777 7777
www.hotel-neptun.de

A178 FRANKISCHE
SCHWEIZ
froenkische-schweiz.com

A179 Besonders wohl fühlen...
Kurort
Bad Lausick
Telefon 034345 - 52953
www.tourismus.bad-lausick.de

A180 Bayerischer Wald
WWW.ARBER.DE

A181 Ostseebad
Gaal-Müritz
Tourismus- u. Kur GmbH Gaal-Müritz
Rostocker Str. 3, 18181 Gaal-Müritz
Telefon: 038206 7030
www.gaal-mueritz.de

A182 Bad Urach
Urlaub
Wandern, Wellness,
schwäbische Küche
badurach-tourismus.de

A183 Langeoog
Natur. Meer. Erleben.
www.langeoog.de

A184 RADURLAUB IM
LIEBLICHEN TAUBERTAL
5* Premium Radweg „Der Klassiker“
Tel. 09341 / 82 - 5806
www.liebliches-taubertal.de

A185 SPIEKEROOG
NORDSEEINSEL NATURLICH
Weite Atmen. Stille spüren
www.spiekeroog.de

A186 nordsee
Urlaubsplaner
mit Ferienkarte
Tel. 04841 89750
www.nordseetourismus.de

A187 Miller
REISEN
+ Antarktis
Argentinien
www.miller-reisen.de/a1

A188 Miller
REISEN
Kuba | Karibik
www.miller-reisen.de/a4

**KOSTENLOSE
URLAUBS-PROSPEKTE BESTELLEN**

- per Telefon kostenfrei: +49 40 389 00 777 (Mo.–So. 8–20 Uhr)
- per Post diesen Coupon senden an: Gallun GmbH & Co. KG
Bugdahnstraße 5 · D-22767 Hamburg
- per Fax: +49 40 210 319 11
- per Mail: info@urlaub-tips.reise
- online: www.urlaub-tips.reise/234



A166	A170	A174	A178	A182
A167	A171	A175	A179	A183
A168	A172	A176	A180	A184
A169	A173	A177	A181	A185
			A186	A187
			A188	

A 11/2023

Mit der CMT 2024 ins Abenteuer starten



Den Sand unter den Füßen spüren, Bergluft schnuppern oder sich von anderen Kulturen faszinieren lassen: Die Deutschen haben wieder Lust zu reisen. Und wo kann man sich besser zum Thema Urlaub

informieren als auf der CMT, der weltweit größten Publikumsmesse für Tourismus und Freizeit? In zehn Hallen dreht sich vom 13. bis zum 21. Januar 2024 in der Stuttgarter Messe alles um Urlaub.

Wer gerne mit dem Zuhause auf vier Rädern unterwegs ist, findet auf der CMT rund 1200 Caravans, Reisemobile und Freizeitfahrzeuge und ein großes Sortiment an Zubehör. Außer auf nationalen und internationalen Destinationen liegt in diesem Jahr der Fokus auch auf dem regionalen Reisen – genauer gesagt auf Baden-Württemberg. Wer sich über regionale Touren informieren oder gleich buchen möchte, ist am ADAC Stand in Halle 4 herzlich willkommen. Hier findet sich ein vielfältiges Angebot aus Wander- und Radtouren. Neu im Programm: die E-Bike-Touren – mit Zielen auch außerhalb von Europa. Dr. Bernd-Holger Köppler, Reisevertrieb & Touristik ADAC Württemberg, sieht noch einen weiteren klaren Trend für 2024: „Kreuzfahrten werden immer beliebter. Ob über den Ozean oder auf dem Fluss, das individuell gestaltete Angebot an Kreuzfahrtschiffen und Reisezielen begeistert ein breites Publikum. Weitere überzeugende Pluspunkte sind hier, neben herrlichen Urlaubserlebnissen, der Fokus auf mehr Nachhaltigkeit beim Reisen und die Preisstabilität gegenüber Pauschalreisen.“

Alle Reisen können direkt beim Team vor Ort gebucht werden. Ein besonderer Fokus am ADAC Stand liegt auf den exklusiven und liebevoll zusammengestellten ADAC Mitgliederreisen. Darunter viele neue Angebote und die beliebten „Klassikertouren“ wie die Bahnreise in der Schweiz oder die Wohnmobilrundreise in Westkanada. Besucher dürfen sich auf viele

ausgewählte Angebote, besondere CMT-Schmankeletts und eine herzliche Beratung am ADAC Stand mit Bistro freuen.



Hier Tickets zur CMT bestellen und 2 Euro Rabatt sichern. Der **Rabatt-Code für ADAC Mitglieder: ADACBW24**

ADAC Spritpreise App wird ADAC Drive App

Die ADAC Spritpreise App hat jetzt einen neuen Namen und geht mit neuen smarten Funktionen an den Start. Erweitert wird die App um zwei weitere Kernfunktionen, die in ihrer Kombination nicht oft zu finden sind. Dazu gehören weltweite Routenplanungen für Auto, Wohnmobil, Motorrad und Fahrrad sowie eine Turn-by-Turn-Navigationsfunktion inklusive Echtzeitmeldungen zur aktuellen Verkehrslage. Diese können auch per Apple CarPlay und Android Auto mit kompatiblen Auto-displays verbunden werden. Das erleichtert die Bedienung ohne Ablenkung beim Fahren. Nutzer der alten Spritpreise App werden nichts vermissen, denn die neue App bietet die Abfrage der Spritpreise und Ladestationen für Elektroautos weiterhin auf einen Blick.



Die App steht zum kostenlosen Download bei Google Play und im App Store zur Verfügung. Weitere Infos unter: adac.de/services/apps/drive/

ADAC Urlaub feiert 10-Jähriges

Das bildstarke Magazin der ADAC Reisebüros feiert in diesem Jahr zehnjähriges Jubiläum. Die ADAC Urlaub ist mit einer Gesamtauflage von mittlerweile über einer Million Exemplaren reichweitenstärkstes Reisemagazin Deutschlands. Als Jubiläumsgeschenk gab es in diesem Jahr ein Update für das Lieblingsmagazin. Für die Leserinnen und Leser heißt das: noch mehr traumhafte Reiseumomente, abenteuerliche Urlaubsziele und Spannungsmomente fernab vom Alltag.



ADAC Mitglieder erhalten die ADAC Urlaub kostenlos im ADAC Reisebüro oder können das Magazin auch kostenfrei direkt nach Hause bestellen



Fotos: stock.adobe.com/EdNurg, ADAC Württemberg; ADAC, ADAC Urlaub 5-23

Fotos: AdobeStock terovesalainen; Circolo, ADAC

KURZ NOTIERT



Einfache Bedienung Nach Eingabe der Abfahrts- und Zieladresse sowie der gewünschten Uhrzeit zeigt die App passende Fahrten aus der Umgebung an

Smart pendeln

Die neue **ADAC Pendlernetz App** vermittelt Mitfahrgelegenheiten für Privatpendlerinnen und -pendler. In Kooperation mit der digitalen Mitfahrplattform twogo bringt der ADAC gemeinsame Fahrten zum Arbeitsplatz oder zur Schule voran. Berufstätige, Schüler und Studierende können dabei Zeit, Geld und Emissionen sparen. Gleichzeitig bietet die kostenlose Mobilitäts-App mehrere Filtermöglichkeiten. So können individuelle Präferenzen eingestellt und über eine Chatfunktion schnelle Absprachen getroffen werden. Alternativ schlägt die App auch ÖPNV-Verbindungen vor, wenn sie keinen Treffer für den eingestellten Fahrtwunsch findet. Ob für eine Kurzreise oder den täglichen Weg zur Arbeit, Ziel ist es, möglichst vielen Menschen ein passendes und nachhaltiges Mobilitätsangebot zu machen.



Die Pendlernetz App ist kostenfrei im Google Play und im App Store erhältlich

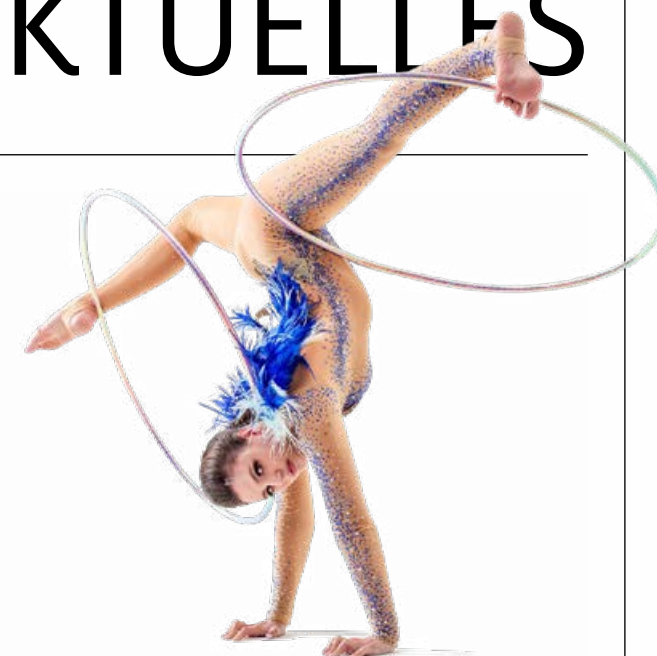
Winter 2023
Baden-
Württemberg

AKTUELLES

Weihnachts-Circus verzaubert Jung und Alt

Circolo – Freiburgs Weihnachts-Circus begeistert auch diesen Winter wieder mit einem einzigartigen Programm auf höchstem Niveau. Aus aller Welt kommen die Artistinnen und Artisten in die Manege, auf Händen und Füßen, einem oder zwei Rädern und vier Pfoten und präsentieren ihre außergewöhnliche Weihnachtsshow. Spektakulär. Atemberaubend. Wunderbar. Am 6. Januar 2024 um 15 Uhr findet eine Sondergala statt. ADAC Mitglieder und Begleitpersonen erhalten 20 Prozent Rabatt auf den regulären Ticketpreis.

Die Karten sind im **ADAC Reisebüro Freiburg** erhältlich. T 0761 368 81 77 oder unter circolo-freiburg.de



Das gibt's beim ADAC

Aktionen und Angebote aus den Regionalclubs

Vision Zero – mehr Sicherheit im Straßenverkehr

Keine Todesopfer und Schwerverletzten mehr im Straßenverkehr – das ist Vision und Ziel der baden-württembergischen Kampagne des Ministeriums für Verkehr „Team Vision Zero“. In Baden-Württemberg stirbt im Schnitt jeden Tag eine Person bei einem Verkehrsunfall. Dabei war 2022 mehr als ein Drittel aller Verkehrstoten mindestens 65 Jahre und älter. Mit dem Motto „Sicher mobil im Alter“ greift die Kampagne zum Auftakt ein Thema auf, das aktuell EU-weit, unter anderem auch wegen der Einführung eines verpflichtenden Fahrtauglichkeits-Checks ab 70, diskutiert wird. Der ADAC Fahr-Fitness-Check bietet Verkehrsteilnehmenden in dieser Altersgruppe die Möglichkeit, ihre Fahreignung freiwillig und ohne behördliche Meldepflicht prüfen zu lassen.

> Weitere Informationen zur Kampagne finden Sie hier: team-vision-zero.de



Der ADAC Fahr-Fitness-Check für sichere Mobilität in jedem Alter



Plus
Gratis-
Eiskratzer

Schneeketten-Aktion

Achtung, es könnte glatt werden! Wer trotz Eis und Schnee sicher ans Ziel kommen möchte, sollte deshalb Schneeketten an Bord haben. Die ADAC Geschäftsstellen in Baden-Württemberg bieten auf ausgewählte Ketten einen Kauf mit Rückgabeoption an, solange der Vorrat reicht und gegen eine Gebühr von 5 Euro pro Tag.

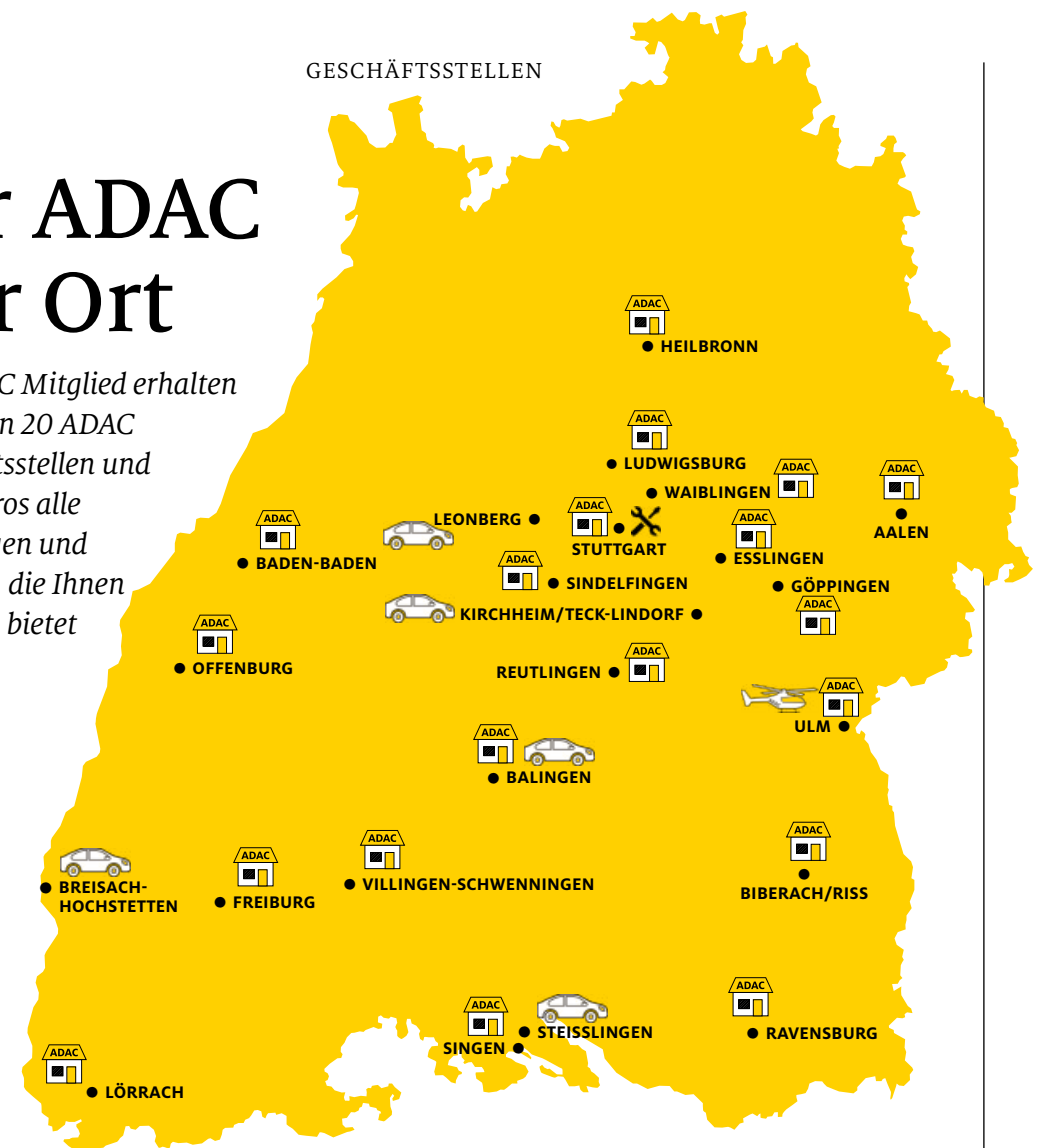
Wie zieht man eigentlich die Schneeketten auf? Falls Sie sich das auch schon mal gefragt haben, wir hätten da was für Sie



Fotos: ADAC, BS/Paavo Ruch

Ihr ADAC vor Ort

Als ADAC Mitglied erhalten Sie in den 20 ADAC Geschäftsstellen und Reisebüros alle Leistungen und Services, die Ihnen der Club bietet



In den Geschäftsstellen & Reisebüros ist der ADAC persönlich für Sie da.



Auf den ADAC Fahrsicherheitsanlagen finden regelmäßig Trainings statt, in denen Teilnehmende verschiedene Fahrsituationen üben. Weitere Informationen unter adac.de/fahrsicherheitstraining

ADAC Südbaden
Breisach-Hochstetten,
Zum Verkehrsübungsplatz 3, T 0761 368 82 31
Steißlingen, Mühleweg 7, T 07738 937 30

ADAC Württemberg
Balingen, Auf Stetten 2
Kirchheim/Teck-Lindorf, Birkhau 2
Leonberg, Am Solitude-Ring, Mahdentalstraße 9,
T 0711 280 02 12 97

AALEN
Südlicher Stadtgraben 11
T 07361 647 07 30

BADEN-BADEN
Gewerbepark Cité 22
T 07221 93 74 50

BALINGEN
Wilhelm-Kraut-Straße 18
T 07433 99 63 10

BIBERACH/RISS
Zeppelinring 7
T 07351 70 02 20

ESSLINGEN
Marlener Straße 21
T 0711 31 54 70 40

FREIBURG
Am Predigertor 1
T 0761 368 80

GÖPPINGEN
Schillerbau II/
Willi-Bleicher-Str. 3
T 07161 978 09 44

HEILBRONN
Bahnhofstraße 19 - 23
T 07131 96 75 20

LÖRRACH
Am Bahnhofplatz 2 - 3
T 07621 92 74 12

LUDWIGSBURG
Breuningerland
Heinkelstraße 1 - 11
T 07141 23 10 20

OFFENBURG
Marlener Straße 6
T 0781 727 40

RAVENSBURG
Jahnstraße 26
T 0751 361 68 80

REUTLINGEN
Lederstraße 102
T 07121 38 56 56

SINDELFINGEN
Breuningerland
Tilsiter Straße 15
T 07031 95 36 20

SINGEN
Georg-Fischer-Straße 33
T 07731 86 74 12

STUTTGART
1. Am Neckartor 2
T 0711 28 00 21 07
2. Kronprinzstraße 8
T 0711 22 85 50

ULM
Neue Straße 40
T 0731 962 10 20

VILLINGEN-SCHWENNINGEN
Klinikstraße 3
T 07721 91 74 11

WAIBLINGEN
Fronackerstraße 16
T 07151 510 58 50

Termine

Wohlfühloasen im Grünen Einfach mal abschalten mitten in der Natur



Ein buntes Gartenfest

Die Landesgartenschau in Wangen im Allgäu
26.4. bis 6.10.2024

Das Allgäu ist von Natur aus mit einer wunderschönen Landschaft und vielen touristischen Anziehungspunkten gesegnet. Jetzt kommt ein weiterer hinzu, den man sich nicht entgehen lassen sollte: Das Allgäu feiert vom 26.4. bis 6.10.2024 mit der Landesgartenschau ein buntes Gartenfest am rauschenden Fluss entlang. Die Besucher erwarten viele Highlights, von blühenden Stadtgärten bis hin zu wieder erblühten Industriearealen und herrlichen Wohlfühloasen und Aussichtspunkten sowie 2000 Veranstaltungen mit regionalen Akteuren und internationalen Künstlern.

Schauinsland Klassik Winterrallye

3. Februar 2024

Der schönste Start in eine neue Rallyesaison: Mit der Schauinsland Klassik Winterrallye erleben Oldtimerfans nostalgischen Fahrspaß vor traumhafter Winterkulisse.

Start: Hofgut Sternen, Breitnau
Nennschluss: 2. Januar 2024

Teilnahmegebühr: 220 Euro inkl. MwSt.

> Anmeldung und Infos: schauinsland-klassik.de/winterrallye oder T 0761 368 82 41



ADAC Württemberg Historic

10. und 11. Mai 2024

Am 10. und 11. Mai 2024 geht es für die ADAC Württemberg Historic das 23. Mal an den Start. Dabei hat die Veranstaltung mit der Buntweberei in Eislingen einen Veranstaltungsort gefunden, dessen Geschichte bis in das 19. Jahrhundert zurückzuverfolgen ist. Mit der stilvollen Kombination aus historischem Flair und modernen Elementen bietet diese Location den perfekten Ausgangspunkt für eine unvergessliche Ausfahrt auf den schönsten Straßen der Region.

Start: Eislingen/Fils **Nennschluss:** 31. März 2024 **Teilnahmegebühr:**
a) Touristische Ausfahrt 695 Euro inkl. MwSt.
b) Sportliche Ausfahrt/Gleichmäßigkeitsrallye 725 Euro inkl. MwSt.

> Anmeldung und Infos: wuerttemberg-historic.de oder T 0711 28 00 278

IMPRESSUM

Herausgeber

Präsidium des ADAC e.V.,
Hansastraße 19,
80686 München,
T 089 767 60,
E-Mail adac@adac.de

Redaktionsleitung

Melanie Hauptvogel
(V.i.S.d.P.),
ADAC Württemberg,
Am Neckartor 2, 70190 Stuttgart;
Claudia Ploh,
ADAC Südbaden,
Am Predigertor 1, 79098 Freiburg

Redaktion

Melanie Hauptvogel, Claudia Ploh,
Sylke Franzen, Christian Schreiber,
Elisabeth Wolf

Illustration

Marc Stabauer

Produktion

storyboard GmbH,
Wiltrudenstraße 5, 80805 München

Verlag

BCN Brand Community Network GmbH,
Arabellastraße 23, 81925 München,
T 089 925 00, E-Mail anfrage@burda.com

Anzeigen

BCN Brand Community Network GmbH;
Arabellastraße 23, 81925 München.
Es gilt die aktuelle Preisliste, siehe
brand-community-network.de
Head of Publisher Management:
Sandra Janßen
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katja Lickhardt

Druck

Burda Druck GmbH,
Hauptstraße 130,
77652 Offenburg,
T 0781 84 01,
E-Mail info@burda-druck.de

Veröffentlichung gem. Art. 8

Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes Verlag: BCN Brand Community Network GmbH, Alleinige Gesellschafterin: BurdaVerlag GmbH. Deren alleinige Gesellschafterin: Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Deren alleinige Gesellschafterin: Hubert Burda Media Holding Kommanditgesellschaft. Deren persönlich haftende Gesellschafter sind Prof. Dr. Hubert Burda, Verleger, Offenburg, und die Hubert Burda Media Holding Geschäftsführung SE.

Fotos: FADAC Württemberg; Landesgartenschau Wangen im Allgäu 2024

ADAC Mitgliederreisen



Höhepunkte Westkanada –

Von der Prärie durch die Rockies zum Pazifik

Entdecken Sie mit uns den äußersten Westen Kanadas auf dieser erlebnisreichen Reise zu spektakulären Highlights. Freuen Sie sich auf faszinierende Naturerlebnisse in der imposanten Bergwelt der Rocky Mountains und die weltoffene Metropole Vancouver, die wegen ihrer imposanten Lage gern die „schönste Stadt Kanadas“ genannt wird.

11-tägige Erlebnis-Rundreise

Inklusivleistungen z. B.:

- Linienflug mit Air Canada in der Economy-Class von Frankfurt/M. inkl. Gebühren
- Rail&Fly (2. Klasse)
- Transfers lt. Reiseverlauf
- 9 Nächte in Hotels der Touristen- bis Mittelklasse, 9 x Frühstück
- Fahrten im Reisebus
- Besuch des Museums „Head-Smashed-In Buffalo Jump“
- Besuch Banff - und Yoho-Nationalpark sowie Glacier und Mount Revelstoke Nationalpark
- Stadtrundfahrt Vancouver
- deutschsprachende örtliche Reiseleitung

ADAC Mitgliedervorteil:

- Fahrt im „Ice Explorer“

ab 2.395 € p. P.

Reisetermine: Mai - Oktober 2024

Beratung und Buchung:

150 ADAC Reisebüros adacreisen.de/mgr-kanada-west 069 153 22 55 24¹

¹Reisebürofinder: adacreisen.de/reisebuero ²Mo. - Fr.: 9.00 - 19.00 Uhr, Sa. - So.: 10.00 - 18.30 Uhr
Druckfehler, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten. Veranstalter: DERTOUR, eine Marke der DER Touristik Deutschland GmbH, 60424 Frankfurt am Main.



Warme Steppjacken in tollen Farben!

Die raffinierte, ultraleichte Alternative zur Daunenjacke

Obermaterial: 100% Polyamid
Futter/Wattierung: 100% Polyester



★★★★★
Das sagen Kunden:

„Superschicke Jacke!“
Eine tolle Jacke! Für jeden Zweck
einsetzbar! Gute Passform!
Mehr Bewertungen online



Damen

Damen Steppjacke

petrol	Art.-Nr. 246.503
beere	Art.-Nr. 246.516
türkis	Art.-Nr. 246.529
schwarz	Art.-Nr. 246.532
champagner	Art.-Nr. 249.964

Größen							
36	38	40	42	44	46	48	50



UVP*-Preis 99,-
Personalshop-Preis 29,99
NEUKUNDEN-PREIS
€ 22,49
Sie sparen € 76,51
gegenüber dem UVP*

NORDCAP



Herren

Herren Steppjacke

marine	Art.-Nr. 246.545
blau	Art.-Nr. 246.558
anthrazit	Art.-Nr. 246.561
bordeaux	Art.-Nr. 246.574
grün	Art.-Nr. 249.977

Größen				
M	L	XL	XXL	3 XL

BESTELLSCHHEIN D30829 mit 30 Tage Rückgaberecht

Menge	Art.-Nr.	Größe	Artikelbezeichnung	NEUKUNDEN- PREIS
			Nordcap Damen Steppjacke	€ 22,49
			Nordcap Herren Steppjacke	€ 22,49

Absender (Bitte deutlich ausfüllen): Frau ☐ Herr ☐ Bearbeitungs- und Versandkostenanteil € 5,99

Name, Vorname:

Straße / Nr.:

PLZ / Ort:

Geb. Datum:

E-Mail:

Wir verwenden Ihre E-Mail-Adresse, um Sie über Aktionsangebote zu informieren. Dem können Sie jederzeit widersprechen.

Bestellen leicht gemacht! ☎ 0 69 / 92 10 110
bestellen@personalshop.com FAX 069 / 92 10 11 800

**25% Rabatt auf ALLES erhalten Sie auf
www.personalshop.com**

SO SPAREN SIE 25%:

1. Loggen Sie sich mit Ihrem PIN-Code **D30829** im Shop ein.
2. Ihr 25% Rabatt wird automatisch bei allen Artikeln berücksichtigt.
3. Schicken Sie Ihre Bestellung ab!

Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, 14 Tage lang ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag gegenüber der Servus Handels- und Verlags-GmbH schriftlich, telefonisch, per Fax oder per E-Mail an A-6404 Polling in Tirol, Gewerbezone 16, Tel. 069 / 92 10 110, Fax: 069 / 92 10 11 800, office@personalshop.com, zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt ab dem Tag, an dem Sie die Waren in Besitz genommen haben. Senden Sie uns die Ware spätestens 14 Tage nach Ihrem Widerruf zurück. Wir gewähren Ihnen neben dem gesetzlichen Widerrufsrecht eine freiwillige Rückgabegarantie von insgesamt 30 Tagen ab Erhalt der Ware, sofern die Ware sich in ungebrauchtem und unbeschädigtem Zustand befindet.
Impressum: Servus Handels- und Verlags-GmbH, Gewerbezone 16, A-6404 Polling in Tirol.

Ausfüllen, ausschneiden
und gleich einsenden an:
Personalshop
Bahnhofstraße 500
82467 Garmisch-P.

5-Sterne-Personalshop-Garantie

- ★ 2 Jahre Garantie ohne „Wenn und Aber“ ★ Schnelle Lieferung
- ★ Höchster Qualitätsstandard ★ Bestpreis-Garantie
- ★ 30-tägiges Umtausch- und Rückgaberecht**

* Stappreise beziehen sich auf unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers (UVP). Solange der Vorrat reicht.
** Detaillierte Angaben zum Rücktrittsrecht und Informationen zum Datenschutz finden Sie auf: www.personalshop.com